

PORR erhält Auftrag für die Hochbrücke Horb über das Neckartal

München, den 19.09.2022 - Die PORR Deutschland hat ihr breites Portfolio um einen bedeutenden Auftrag erweitert. In einer Bietergemeinschaft erhielten die Leistungsbereiche Ingenieurbau, Spezialtiefbau und Stahlbau den Zuschlag für die Errichtung des Abschnitts Hochbrücke Horb der Bundesstraße 32 über das Neckartal. Auftraggeber ist das Regierungspräsidium Karlsruhe des Landes Baden-Württemberg.

Die Bundesstraße 32 stellt einen wichtigen Abschnitt der überregionalen West-Ost-Achse B28 - B32 - A 81 dar. Diese Achse verläuft von Offenburg bis zur A81 und bindet den Landkreis Freudenstadt an das Bundesautobahnnetz an.

Massiv verbesserter Verkehrsfluss

In Horb verläuft die B32 gegenwärtig vom Verkehrsknotenpunkt B28/B32 hinunter in die Kernstadt und wieder hinauf nach Nordstetten, was mit einer hohen Verkehrsbelastung einhergeht. Künftig kann der Durchgangsverkehr über die neue Neckartalbrücke fahren - ohne die Innenstadt zu tangieren.

Beeindruckende Dimensionen

Insgesamt handelt es sich bei dem Auftrag um Errichtung einer 667 m langen Hochbrücke. Das bis zu 90 Meter hohe Brückenbauwerk inkl. Pylone ist als sechsfeldriger Durchlaufträger konzipiert. Die drei mittleren der fünf Brückenpfeiler werden als Pylone mit V-förmiger Ausweitung oberhalb der Fahrbahn ausgeführt und die benachbarten Felder jeweils mit Schrägseilen abgespannt. Die Gründung der Pfeiler erfolgt überwiegend mittels Großbohrpfählen mit einem Durchmesser von 1,50 Meter und einer Länge von bis zu 40 Metern. Der Gesamtwert des Auftrags beläuft sich auf rund EUR 113 Mio. Die Realisierung des „Neckartalviadukts“ startet 2023. Für 2026 ist die Freigabe für den Verkehr geplant.

Gesamtüberblick in der Animation

Einen eindrucksvollen Überblick über das Gesamtprojekt zeigt die Animation des Regierungspräsidium Karlsruhe in [diesem Youtube-Video](#).

Daten und Fakten

Projektart:	Bau der Hochbrücke Horb der B32 über das Neckartal (B32, OU Horb, Bauabschnitt 3, Los 2, Neckartalbrücke)
Stadt/Ort:	Horb a.N.
Auftragnehmer:	BG PORR Ingenieurbau, Stump-Franki Spezialtiefbau, PORR Stahl- und Systembau
Auftragsvolumen:	ca. 113 Mio. €
Leistungszeitraum:	2023 - 2026

Über die PORR GmbH & Co. KGaA

Die PORR plant und baut als Technologieführerin mit eigenen Expertenteams anspruchsvolle, individuelle Kundenwünsche - sicher und wirtschaftlich. Mit umfangreichem Know-how realisiert sie maßgeschneiderte Lösungen. Ihr Angebotsportfolio reicht von der Generalplanung bis zur schlüsselfertigen Umsetzung. Der Einsatz moderner Methoden und Technologien, wie Building Information Modelling (BIM) und LEAN Management, sichert eine wirtschaftliche und sichere Realisierung der Bauvorhaben. Die PORR ist in Deutschland in den Bereichen Hochbau, Industriebau, Ingenieurbau, Tunnelbau, Verkehrswegebau, Spezialtiefbau, Stahlbau sowie der Umwelttechnik aktiv.

Die PORR GmbH & Co. KGaA beschäftigt rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie ist Teil der börsennotierten PORR AG mit rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer Produktionsleistung in 2021 von rund EUR 5,7 Mrd.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Udo Pauly

Leitung Unternehmenskommunikation

PORR GmbH & Co. KGaA

T +49 89 71001 213

udo.pauly@porr.de

Fotos:



Hochbrücke_Horb_1 - Gesamtblick ins Neckartal © Regierungspräsidium Karlsruhe



Hochbrücke_Horb_2 - Blick ins Neckartal © Regierungspräsidium Karlsruhe



Hochbrücke_Horb_3 - Blick auf die Stadt Horb © Regierungspräsidium Karlsruhe



Hochbrücke_Horb_4 - Aus Sicht der Verkehrsteilnehmenden © Regierungspräsidium Karlsruhe

Presseinformation



Hochbrücke_Horb_5 - Modell der Brücke mit Fundamenten © Regierungspräsidium Karlsruhe

Die Presseinformation und das Foto stehen Ihnen im [PORR Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Sollte es zu einer Veröffentlichung kommen, freuen wir uns über ein Belegexemplar an presse@porr.de.